

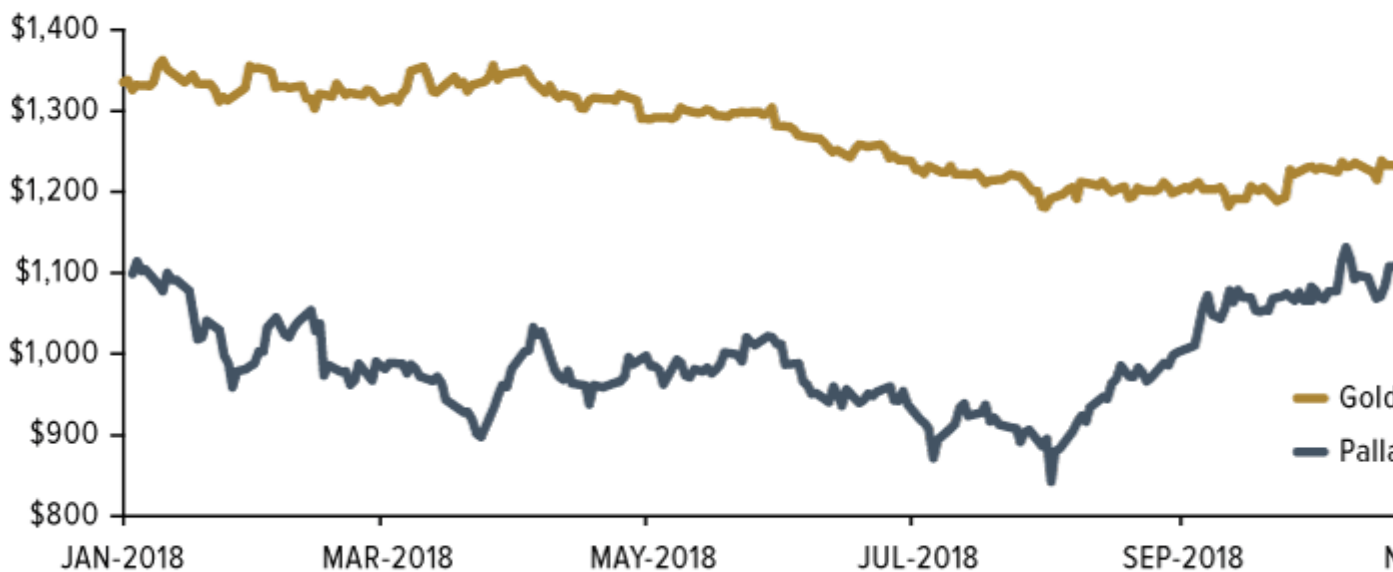
Der Grund, warum der Palladiumpreis am Goldpreis vorbeizog

31.01.2019 | [Frank Holmes](#)

Palladium mag zwar nicht die Schlagzeilen füllen, wie Gold es tut, aber in letzter Zeit hatte es einen richtig guten Lauf. Das Edelmetall ist nicht nur schon seit zwei Jahren der beste Rohstoff, sondern sein Preis überholte auch zum ersten Mal seit 2001 den Goldpreis. Zum allerersten Mal knackte es letzte Woche 1.400 Dollar je Unze, bevor der Kurs wieder etwas sank. Von seinem 52-Wochentief im August stieg Palladium um fast 70%. Davon gewann es ca. 16% allein in den letzten 30 Handelstagen.

Trading Places: Palladium Overtook Gold Again

12-Month Period as of January 17



Source: Bloomberg

Das Angebot ist begrenzt, aber wie viele andere Dinge haben wir die Palladiumrally der Regierungspolitik zu verdanken. In diesem Fall meine ich speziell die Regierungen in Europa, die kürzlich ihre Kraftfahrzeugs-Emissionsnormen verschärft haben. Die sogenannte "Euro-Norm" stuft Fahrzeuge auf einer Skala von 1 bis 6 ein, wobei 1 den höchsten Abgaswerten und 6 den niedrigsten entspricht.

Einige europäische Städte haben die schmutzigsten "Euro-1"-Fahrzeuge bereits auf ihren Straßen verboten. Alten Diesel-Fahrzeugen ist es seit Januar 2018 untersagt, in Brüssel zu fahren. Im Mai 2018 wurde Hamburg zur ersten deutschen Stadt, in der dasselbe gilt.

Dieselmotoren im Visier

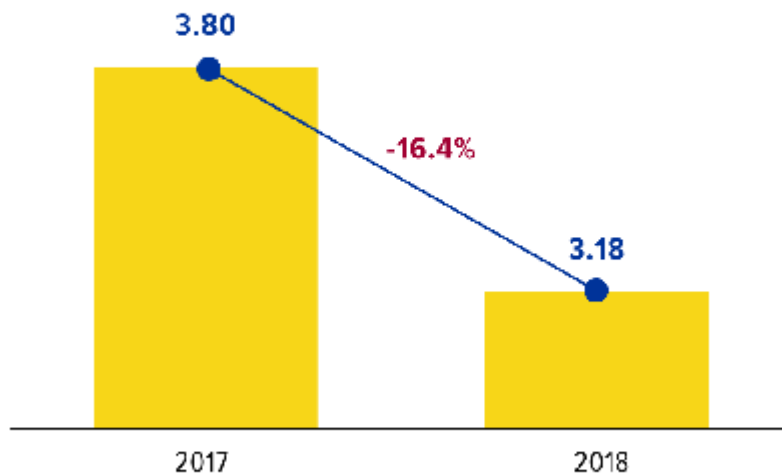
Aber nun, da ein neues Jahr angebrochen ist, weiten einige Stadtverwaltungen die Verbote auf Euro-2-Fahrzeuge aus. Nächsten Monat wird Frankfurt - Deutschlands Finanzzentrum - so weit gehen, dass es alle Dieselfahrzeuge mit Euro-4-Klassifizierung und weniger verbietet sowie alle Benzinfahrzeuge mit Euro 1 und 2.

Ich glaube, diese Ausweitung wurde teilweise durch einen Kommentar von Elzbieta Bienkowska ausgelöst. Sie ist eine EU-Kommissarin, deren Aufgabengebiet die Kontrolle von Industrie und Unternehmertum beinhaltet. In einem Gespräch mit Bloomberg im Mai sagte sie, dass Diesel-Autos Geschichte seien.



Diesel Vehicle Sales Continue to Plunge in Europe

Millions of Units in EU and EFTA Countries, First Half of Year



Source: European Automobile Manufacturers Association, U.S. Global Investors

Daraufhin, als sollten Bienkowskas Vorhersagen schneller eintreffen als erwartet, wurde im Juni eine vernichtende Studie zu Dieselmotoren von derselben Gruppe herausgebracht, die 2015 vor dem VW-Abgasskandal warnte. Dieser Studie zufolge, die vom International Council on Clean Transportation (ICCT) durchgeführt wurde, verfehlten selbst die neuesten, saubersten Diesel-Fahrzeuge die strikten EU-Emissionsnormen im "realen" Fahrbetrieb. Peter Mock, Geschäftsführer von ICCT, verteidigte den Bericht, indem er sagte, dass "so ziemlich alle Euro-6-Diesel auf dem Markt nicht sauber sind."

Die europäische Meinung zu Diesel war bereits im Sturzflug, aber es wird noch schlimmer. In der ersten Jahreshälfte 2018 sanken die Verkaufszahlen von Dieselfahrzeugen innerhalb der Europäischen Union (EU) und der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) um mehr als 16% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Im Gesamtjahr 2018 verzeichneten die britischen Dieselverkäufe ein Minus von fast 30%, so die Society of Motor Manufacturing and Traders (SMMT). Zwischen 2016 und 2018 fiel der Anteil von Diesel-Fahrzeugen an Neuwagenverkäufen in der EU dramatisch, von fast der Hälfte aller Verkäufe auf knapp unter einem Drittel.

Palladium war der Nutznießer

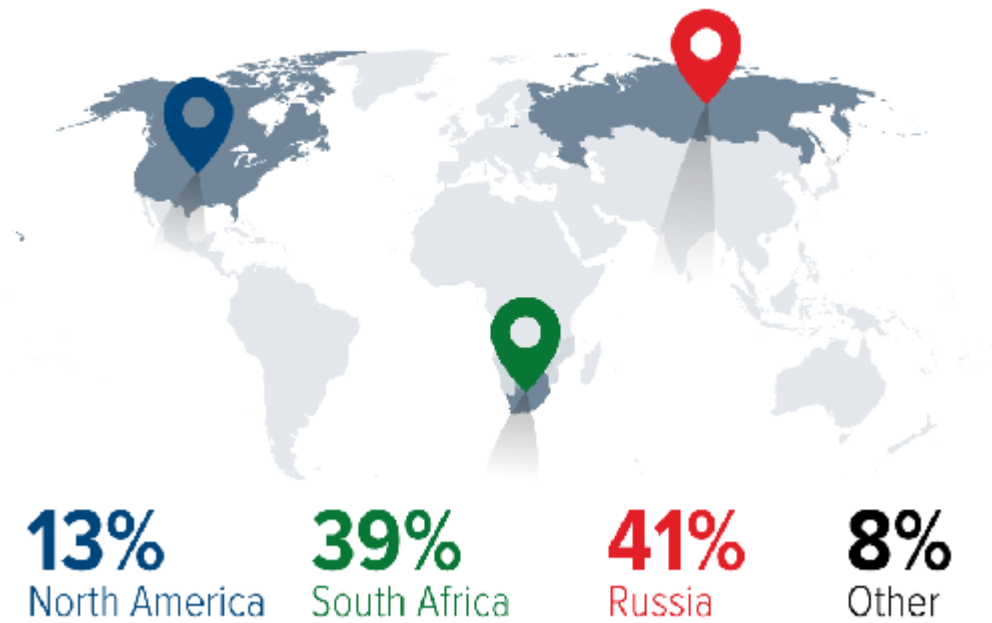
Also was hat das alles mit Palladium zu tun? Wie Sie wahrscheinlich wissen, wird das Metall in der Produktion von Katalysatoren verwendet, die Schadstoffe aus den Abgasen von Verbrennungsmotoren "reinigen". Und wegen der Durchsetzung der EU von strikten neuen Normen steigt die Nachfrage nach diesen Bauteilen, samt Palladium, enorm.

Tatsächlich ist die Nachfrage so hoch, dass es schon Berichte aus dem Vereinigten Königreich und den USA von Dieben gibt, die Katalysatoren stehlen, manchmal sogar am helllichten Tag, um das Edelmetall herauszunehmen. Am 17. Januar wurde es mit bis zu 1.434,50 Dollar gehandelt, laut CNBC.

Weiterhin große Sorgen um Angebot

Es gibt noch mehr zu Palladiums Bullenmarkt zu erzählen. Seit einigen Jahren gibt es Defizite beim Angebot. Das liegt hauptsächlich daran, dass ungefähr 80% der gesamten Palladiumproduktion (und Platinproduktion) in zwei Ländern stattfindet - Südafrika und Russland. Die geopolitischen Risiken sind hoch. Als südafrikanische Arbeiter 2014 streikten, kam die gesamte Produktion von Platinmetallen, einschließlich Palladium, zum Stillstand.

WHERE IS PALLADIUM MINED?



*Data as of 2017 Source: North American Palladium, U.S. Global Investors

Neben Angebotsproblemen ist das größte Risiko, dem sich Palladium momentan gegenübersteht, ersetzt zu werden. Wie lange wird es bei einem Palladiumpreis von über 1.400 Dollar je Unze dauern, bis Automobilhersteller zu seinem Schwestermetall Platin, das zurzeit ca. 800 Dollar je Unze kostet, wechseln?

In der Zwischenzeit gebe es Geld zu verdienen.

Ein Palladiumbergbauunternehmen mit einem Ertragswachstum von 87%

Eine unserer Lieblingsmöglichkeiten, die Rally auszuspielen, ist North American Palladium. Das Unternehmen, mit Hauptsitz in Toronto, fördert sowohl Palladium als auch Gold (und andere Metalle als Beiprodukte). Es hatte selbst eine beachtliche Rally bei höheren Metallpreisen. In einem Zeitraum von 24 Monaten sind die Aktien um 120% gestiegen.

Shares of North American Palladium Have Surged on Greater Demand

Two-Year Performance as of January 17



Past performance does not guarantee future results. **Source:** Bloomberg

North American Palladium hatte ein phänomenales drittes Quartal 2018. Laut den Ergebnissen betrug das Einkommen abzüglich Steuern und Ausgaben 22,9 Mio. Dollar, satte 87,7% mehr als 12,2 Mio. Dollar im Vorjahreszeitraum. Das ergab einen Gewinn pro Aktie von 0,39 Dollar, ein Anstieg von 0,21 Dollar im Jahr 2017. Ich bin sehr gespannt auf die Ergebnisse für das vierte Quartal dieses Unternehmens.

© Frank Holmes
[U. S. Global Investors](http://www.usglobalinvestors.com)

Der Artikel wurde am 22. Januar 2019 auf www.usfunds.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/402558--Der-Grund-warum-der-Palladiumpreis-am-Goldpreis-vorbeizog.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2019. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).